

Z 52887]

Für die Weihnachtszeit.

Wir bitten nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Die Geschichte des Erstlingswerks.

Selbstbiographische Aufsätze

von

Rudolf Saumbach, Felix Dahn, Georg Ebers, Marie von Ebner-Eschenbach, Ernst Eckstein, Theodor Fontane, Karl Emil Franzos, Ludwig Fulda, Paul Heyse, Hans Hopfen, Wilhelm Jensen, Hermann Lingg, Conrad Ferdinand Meyer, Ossip Schubin, Friedrich Spielhagen, Hermann Sudermann, Richard Voss, Ernst Wichert, Julius Wolf.

— Eingeleitet von Karl Emil Franzos. —

Mit den Jugendbildnissen der Dichter.

Gr. 8^o. 19 Bogen elegantester Ausstattung mit 19 Porträts.

Geh. 6 M ord., 4 M 50 S netto, 4 M bar.

Höchst eleg. geb. 7 M 50 S ord., 5 M 65 S no., 5 M bar.

Frei-Exemplare 11/10.

„Deutsche Rundschau“. Die Jugendbildnisse vervollständigen den Eindruck eines Buches, das, seines Gegenstandes würdig ausgestattet, sicher in weiten Kreisen Anklang finden, unterhalten und zum Nachdenken anregen wird.

„Berliner Tageblatt“. Es giebt kein passenderes Geschenk für eine gebildete Familie als dieses Buch.

„Ueber Land und Meer“. Dieses Buch darf seines Erfolges gewiß sein.

„Nation“. Ein Buch von eigenstem Reiz. Die Porträts sind eine überaus feine und geschmackvolle Zugabe.

„Berliner Börsen-Courier“. Selten haben wir einen stattlichen Band mit gleichem Behagen unserer Bibliothek einverleibt als einen neuen litterarischen Hausfreund, zu dem wir noch oft zurückkehren werden.

Bar-Auslieferung in Leipzig durch Herrn Carl Fr. Fleischer, sowie durch die Barsortimente von R. F. Koehler und F. Goldmar.

Befreundeten Handlungen stellen wir auch gebundene Exemplare à cond. zur Verfügung. Verlangzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Dezember 1895.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt.

[41123]

Immer noch hochaktuell

ist das anonym erschienene Werk:

Im Horste des Rothem Adlers,

behandelnd

die anonymen Briefe am Berliner Hofe.

Alle größeren Zeitungen des In- und Auslandes bezeichnen das Buch als ein Sensations-Werk ersten Ranges!

Preis: 3 M ord., 2 M 25 S netto bar.

Auslieferung bei meinem Kommissionär, Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Halle a. S.

W. Kutschbach, Verlagsbuchhandlung.